

## Seebestattungen vor Schiermonnikoog

Zum ersten Mal war nun der ehemalige Seenotrettungskreuzer Gebroeders Luden, um dessen Erhalt sich in Lauwersoog eine gleichnamige Stiftung kümmert, Ausgangsbasis für die Bestattung einer Deutschen zur See.

Nachdem die Familie der Verstorbenen am Dienstag, den 15. April, von ihrem Gastgeber, Bart Bolwijn, mit einem Kaffeegedeck im Steuerhaus empfangen worden war, wurde gegen 11:30 Uhr Kurs auf das zur Bestattung vorgesehene Seegebiet gesetzt. Da die Verstorbene von Schiermonnikoog stammte, entschied man sich, die Urne bis zur Bestattung unter der Flagge der Watteninsel aufzubahren.



Die Gebroeders Luden an ihrem derzeitigen Liegeplatz in Lauwersoog

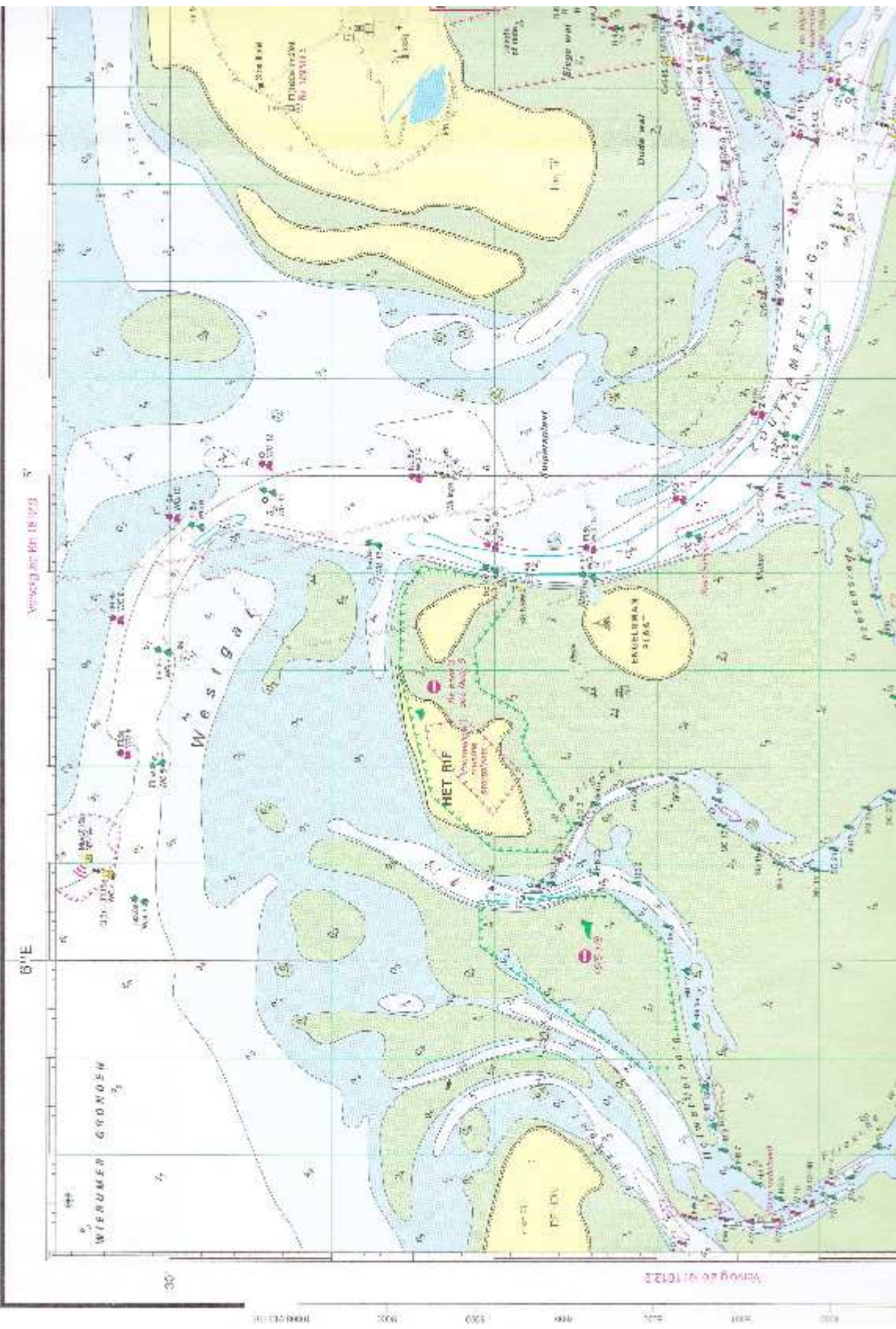
Gut eine Stunde später konnte die Asche der Verstorbenen zur letzten Ruhe an die See übergeben werden. Mit drei Umrundungen des Bestattungsortes und drei Stößen des Schiffshorns nahm die Familie dabei unter starker emotionaler Anteilnahme endgültig Abschied von der Verstorbenen.



Um 12:40 Uhr war das zur Bestattung vorgesehene Gebiet erreicht.

Um 13:30 machte sich die Familie von Lauwersoog aus auf den Heimweg.

1812.S



1812.S

1812.S

Wesiger MRELLAAG